

Antrag zur KT-Drucksache Nr. 083/2014

Beschlussantrag

Das Gutachten der Firma Teamplan zur Medizinkonzeption wird – bis auf unvertretbare Härten – umgesetzt.

Begründung

Das Gutachten zur Medizinkonzeption der Firma Teamplan hat bei einer theoretischen Komplettumsetzung einer konsequenten Leistungskonzentration und Schwerpunktbildung eine Ergebnisverbesserung von 17,9 Mio EUR p.a. für die Kliniken im Landkreis Böblingen (Datenbasis 2012) ermittelt.

Nach der KT-Drucksache Nr. 083/2014 soll das Teamplan-Gutachten nicht 1:1 umgesetzt werden. Durch diese „Anpassungen“ reduziert sich die von Teamplan ermittelte Ergebnisverbesserung um insgesamt ca. zwischen 5,0 und 8,5 Mio EUR.

Wir stehen bei der Finanzierung unserer Kliniken vor großen finanziellen Herausforderungen und brauchen sozusagen jeden Euro, um eine Privatisierung von Kliniken zu vermeiden. Wird jetzt nicht entschieden genug reformiert, besteht die große Gefahr, dass Kliniken in absehbarer Zeit nicht mehr „gehalten“ werden können. Schließlich kann die Kreisumlage nicht in eine Höhe steigen, die in den Städten und Gemeinden des Landkreises zu Einsparungen in der öffentlichen Daseinsvorsorge (Beispiele: Instandhaltung von Straßen und öffentlichen Gebäuden, Kürzung von Zuschüssen an Vereine und Verbände, weniger Ausbau der Kinderbetreuung in Kindertagesstätten und Schulen) führen würden.

Damit die Kliniken im Landkreis Böblingen dauerhaft in öffentlicher Trägerschaft geführt werden können, muss das Teamplangutachten deshalb 1:1 umgesetzt werden. Stellen sich unvertretbare Härten, soll diesen nachgekommen werden.

Wie gerne würde ich glauben, dass das Medizinkonzept entsprechend der KT-Drucksache Nr. 083/2014 ausreicht, um die Krankenhäuser des Landkreises auf einen guten Weg zu bringen. Die Erfahrungen zeigen allerdings, dass die bisherige Vorgehensweise stets zu optimistisch war. So wurde mit der Gründung des Klinikverbundes die „schwarze Null“ angestrebt, was leider nicht eingetreten ist. Dann wurde die „schwarze Null, ohne Investitionen“ als Ziel ausgegeben, was ebenfalls nicht erreicht wurde. Fakt ist, dass die Kliniken des Landkreises Böblingen im Jahr 2012 ein Gesamtdefizit von rund 16 Mio EUR erwirtschaftet haben.

Selbst wenn das Teamplan-Gutachten – bis auf unvertretbare Härten – umgesetzt wird, ist nicht davon auszugehen, dass tatsächlich eine Ergebnisverbesserung von 17,9 Mio EUR eintritt. Denn leider zeigen die Erfahrungen, dass mehr oder weniger unvorhersehbare Entwicklungen eintreten, die diese Ergebnisverbesserung mindern werden. Wenn wir also jetzt schon weniger tun, als Teamplan vorschlägt, gefährden wir die öffentliche Trägerschaft der einen oder anderen Klinik im Landkreis Böblingen.

gez. Rolf Mailänder

